

Zinsen & Geldpolitik | Mai 2024

Schwächerer Franken verschafft der SNB Zeit

Die Schweizerische Nationalbank nimmt Mitte Juni ihre nächste geldpolitische Lagebeurteilung vor. Der Schweizer Franken dürfte darin eine wichtige Rolle spielen.

Als erste grosse westliche Zentralbank senkte die Schweizerische Nationalbank (SNB) Mitte März ihren Leitzins. Sie begründete ihre erste Leitzinssenkung seit 2015 hauptsächlich mit einem tieferen Inflationsdruck. Tatsächlich liegt die Teuerung in der Schweiz bereits seit einigen Monaten wieder innerhalb des von der SNB festgelegten Zielbands von 0% bis 2%, mit welchem die Nationalbank Preisstabilität definiert. Allerdings zeigte der Inflationsspfad in der Schweiz zuletzt wieder leicht nach oben. Nach 1.0% im März sind die Konsumentenpreise im Vergleich zum Vorjahr im April wieder um 1.4% und damit deutlich stärker als erwartet angestiegen. Für die im Vergleich zum Ausland tiefe Jahresinflation zeigen sich weiterhin die Auslandsgüter verantwortlich, welche mit -0.4% die nach wie vor hohe inländische Teuerung (+2.0%) nach unten drücken.

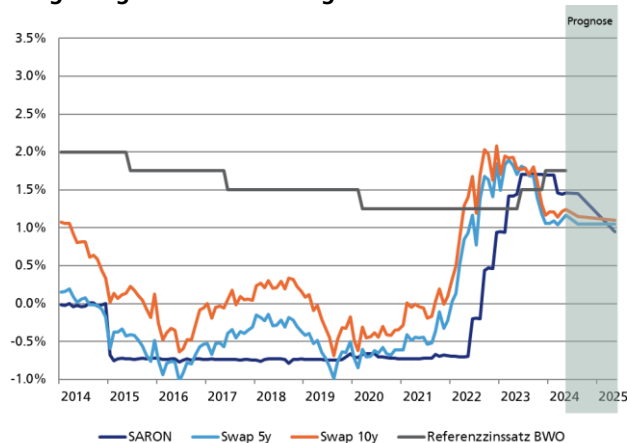
Schwächerer Franken befeuert Inflation

Als zweiten wichtigen Grund nannte die Schweizerische Nationalbank an ihrer letzten geldpolitischen Lagebeurteilung die im letzten Jahr erfolgte reale Aufwertung des Frankens. Seither hat sich die Währungssituation in der Schweiz jedoch verändert – nicht zuletzt auch wegen der vorgenommenen Leitzinssenkung. So hat der Schweizer Franken seit Jahresbeginn gegenüber dem Euro um rund 6.6% und gegenüber dem US-Dollar gar um 8.5% abgewertet. Diese Abwertung hat die monetären Bedingungen für die Unternehmen in der Schweiz gelockert. Zudem wird sich der schwächere Franken auch in der Inflationsrate niederschlagen, denn die bisher deflationär wirkenden Importgüter werden dadurch für die Schweizer Konsumenten wieder teurer.

Die SNB steht nicht unter Zugzwang

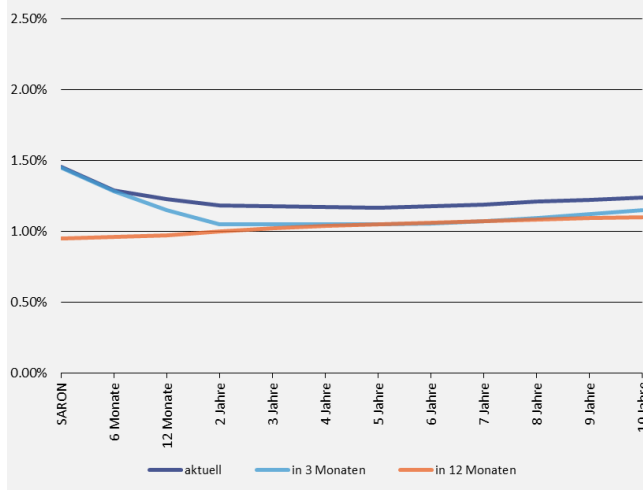
Damit hat sich in unseren Augen der Druck auf die SNB, bereits im Juni mit einer nächsten Zinssenkung nachzulegen, verringert. Wir erwarten daher die nächste Leitzinssenkung der SNB erst im September, gefolgt von einem dritten Zinsschritt im nächsten März. Auf die längerfristigen Zinssätze wird dies jedoch keine Auswirkungen haben, da zwei weitere SNB-Leitzinssenkungen vom Kapitalmarkt bereits eingepreist sind.

Langfristige Zinsentwicklung



Unsere Zinsprognosen auf einen Blick

Laufzeit	23.05.24	In 3 Monaten	In 12 Monaten
SARON	1.46%	1.40% - 1.50%	0.90% - 1.00%
Swap 5 Jahre	1.17%	0.95% - 1.15%	0.95% - 1.15%
Swap 10 Jahre	1.24%	1.05% - 1.25%	1.00% - 1.20%



Kontakt

Patrick Häfeli, CFA, Senior Strategeanalyst Fixed Income
Telefon 044 214 33 23, patrick.haefeli@sgkb.ch

Die Angaben in diesem Dokument und insbesondere die Beschreibung zu einzelnen Wertpapieren stellen weder eine Offerte zum Kauf der Produkte noch eine Aufforderung zu einer anderen Transaktion dar. Sämtliche in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ausgewählt und stammen aus Quellen, die vom Investment Center der St.Galler Kantonalbank AG grundsätzlich als verlässlich betrachtet werden. Meinungsäusserungen oder Darstellungen in diesem Dokument können jederzeit und ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Es wird keine Garantie oder Verantwortung bezüglich der Genauigkeit und Vollständigkeit der Informationen übernommen. Die St.Galler Kantonalbank AG ist von der Eidgenössischen Finanzmarktaufsicht FINMA (Einsteinstrasse 2, 3003 Bern, Schweiz, www.finma.ch) reguliert und beaufsichtigt.